



Ich  
bin 21 Wh\*  
stark!

\*Erläuterung siehe Rückseite

## Bananenschalen zu Biogas

Sparen durch Vergären

# BIO-KLAPPE

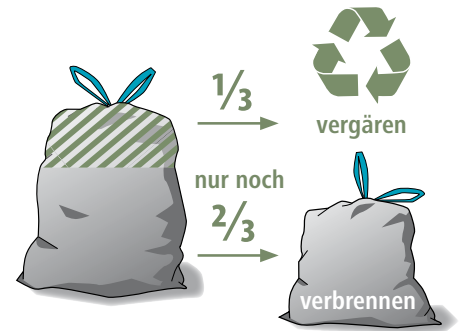
Das Sammelsystem für Bioabfälle • [www.bio-klappe.ch](http://www.bio-klappe.ch)

**UW-Tech**GmbH

# Bio-Klappe auf, Wertstoffkreislauf schliessen

Die moderne Abfallbewirtschaftung geht weg von der Verbrennung und Entsorgung hin zur **Wertstoffverwertung**.

Mit der konsequenten Trennung von Wertstoffen reduziert sich die Menge des Haushaltsabfalls. Die Vorteile für Gemeinden, Private und die Umwelt liegen auf der Hand: hier ein Rückgang der Sammelmenge, dort eine Reduktion der Abfallsack-Gebühren; hier weniger Emissionen durch Verbrennung, dort weniger Gestank im Hauskehricht.



## Wie funktioniert die Bio-Klappe?

Idealerweise werden die organischen Abfälle in einem speziellen Behälter, dem sogenannten Bio-Eimer, mit verrottbarem Beutel gesammelt. Eimer und Beutel verhindern unangenehme Gerüche und können hygienisch zur Bio-Klappe transportiert werden (Informationen dazu auf [www.bio-klappe.ch](http://www.bio-klappe.ch)). Mit einer Chipkarte identifizieren sich die NutzerInnen an der Bio-Klappe. Die Klappe öffnet sich und die organischen Stoffe werden eingeworfen. Je nach Konfiguration wird vom Chip eine Gebühr abgebucht.

Die Klappe wird geschlossen und die Wertstoffe fallen in einen Normcontainer von 770 l, der zum Beispiel bei jeder Bioabfall-Tour entleert wird. Es braucht dazu weder spezielle Fahrzeuge noch Vorrichtungen.



## Was geschieht mit dem Sammelgut?

Die Wertstoffe werden in die nächstgelegene Biogas-Anlage gebracht. Dort werden sie vergärt und in Kompost und Biogas umgewandelt. Das Biogas dient als Treibstoff oder kann via Gasturbine CO<sub>2</sub>-neutral verbrannt werden. Die Turbine erzeugt Strom und gibt Wärme ab.



## Wo kommt die Bio-Klappe zum Einsatz?

- an zentral gelegenen Sammelstellen der Gemeinden
- im Werkhof
- bei Wohngemeinschaften
- bei grossen Liegenschaften, Überbauungen und EFH- oder MFH-Siedlungen ohne eigenen Kompostplatz

## Vorteile auf einen Blick

1. **Steuern sparen** durch Reduktion der Hauskehrichtmenge
2. **Geld sparen** bei den Abfallsack-Gebühren
3. **Sorgen sparen** durch weniger Gestank und weniger Dreck (z.B. durch von Katzen, Mardern oder Krähen beschädigte Abfallsäcke)
4. **Energie gewinnen** durch **Vergären** statt Verbrennen
5. **Recycling-Angebot verbessern** für Gemeinden und Private



# Kompakt, einfach und robust – die Bio-Klappe von UW-Tech

## Konstruktion

Der massive, verzinkte Stahlrahmen ist mit HPL-Fassadenplatten verkleidet. Aufsatz und Klappe sind aus Chromstahl.

Die Box steht auf vier Füßen mit Teleskop-Einsatz und deckt den Normcontainer im Innern ab.

Die robuste Klappe wird via Chip geöffnet und nimmt ungefähr 8 l Wertstoffe auf (grössere Mengen auf Anfrage). Beim Schliessen fallen diese ausschliesslich in den Container. Der Schlund der Klappe ist immer nach hinten geneigt, auch in Ruhestellung, was ein einseitiges Abtropfen in den Container garantiert. Eine Verschmutzung des Bodens ist ausgeschlossen.

Zum Entleeren des Containers und für die üblichen Wartungsarbeiten wird die Front mit einem Schliesssystem-Schlüssel (Kabazylinder) geöffnet.

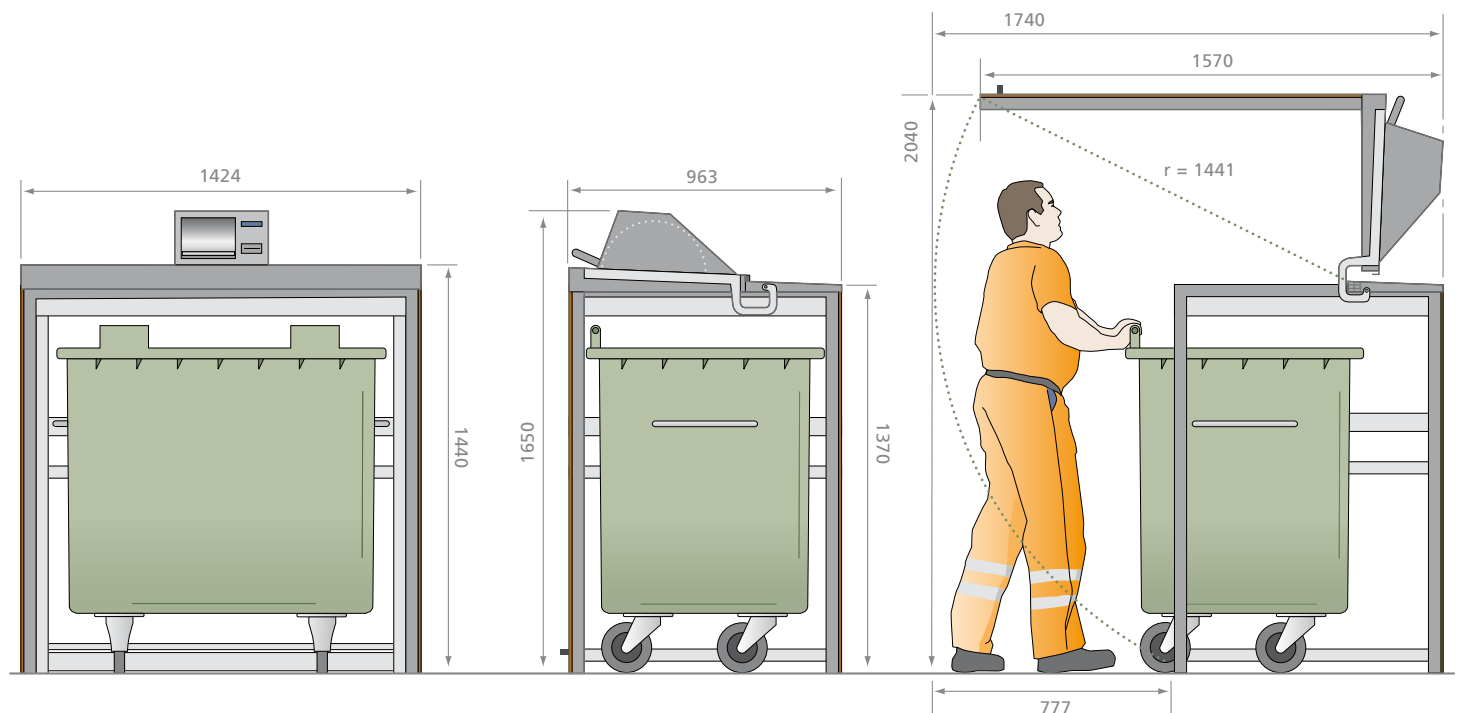
Die Verkleidung kann aus verschiedenen Materialien gefertigt und auf Wunsch beschriftet werden (vgl. Rückseite). Eine allfällige Reparatur der Hülle ist problemlos und schnell ausgeführt.

Die Bio-Klappe kann einfach montiert, verankert und wieder abgebaut werden. Die Nivellierung erfolgt durch die Teleskopfüsse.

Hinweis: Im Boden versenkbare, sogenannte Unterflurlösung, in Vorbereitung.



*Einfaches Bedienen für Nutzer- und BetreiberInnen*



*Frontalansicht, Seitenriss und Seitenriss mit geöffneter Frontseite (Angaben in mm)*

# Einfache und effiziente Elektronik in zeitlosem Design

## Chipkarte und Leser

Im Deckel integriert ist ein berührungsloser Kartenleser. Die Karte wird zur Identifizierung benötigt und kann zum Abbuchen einer allfälligen Gebühr eingesetzt werden. Es sind 256 Preisstufen möglich.

Der Kartenleser ist batteriebetrieben. Die Batterien werden von uns zentral mit Solarstrom aufgeladen (ungefähr ab Winter 2008/2009).

Besonderes: Das System ist mit einer Schnittstelle versehen und kann GSM-fähig gemacht werden. Individueller Ausbau möglich, zum Beispiel Kompatibilität mit Pöttinger Presscontainer oder ähnliche.



*Unser Credo für die Elektronik: So einfach und so funktionell wie möglich.*

## Individuelle Hülle

Standardmässig wird die Verkleidung aus anthrazitfarbenen HPL-Fassadenplatten gefertigt.

Es stehen viele Farben, Oberflächen und Materialien zur Verfügung, um die Bio-Klappe auch in ein anspruchsvolles architektonisches Umfeld optimal zu integrieren. Hier sind einige Beispiele abgebildet. Nicht empfohlen können wir dünne Bleche. Die Einkleidung sollte robust, abwasch- und haltbar gewählt werden.

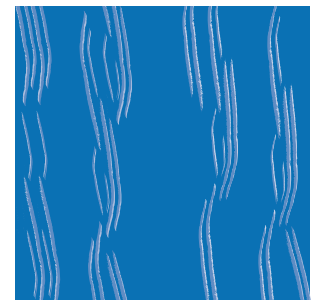
Die Vorderseite kann mit einem Bild, Logo usw. beschriftet werden. Dies sollte vor der Montage geschehen.



*HPL (High Pressure Laminate) in vielen Farben*



*HPL mit texturierter Oberfläche*



*HPL mit Oberflächenstruktur*



*Alternativen: z.B. Riffelblech*



*Individuell bedruckbar oder ...*



*... beklebbar.*

## UW-Tech GmbH

Weidenstrasse 92  
CH-4143 Dornach

Tel. 061 702 20 25  
Fax. 061 702 20 63

info@uw-tech.ch  
www.uw-tech.ch

Die Bio-Klappe ist eine Entwicklung der UW-Tech GmbH initiiert durch die Bio Power Nordwestschweiz AG ([www.bio-power.ch](http://www.bio-power.ch)).

### \*Anmerkung zum Titelbild:

Theoretische Berechnung. Bei einem elektrischen Wirkungsgrad von gut 30% reicht diese Energie aus, um eine 11 Watt Energiesparlampe 38 Minuten brennen zu lassen.